



Informationsblatt für externe Pflegeauszubildende unserer Kooperationspartner Einsatz an der Universitätsklinikum Mannheim GmbH (UMM)

Praktische Einsätze an der UMM

Die Einsatzplanung Ihrer Auszubildenden werden uns seitens der Koordinatoren und Pflegeschule vorgegeben. Zu beachten ist, dass die Pflichteinsätze als Block geplant werden (eine Unterbrechung durch Theorieblöcke ist möglich). Die Tagesschichten werden je nach Station mit 7,5 Std. – 7,8 Std. berechnet (ggf. sind die zu erbringenden Stunden nachzuarbeiten). Der Urlaub ist grundsätzlich in der unterrichtsfreien Zeit und außerhalb des Pflichteinsatzes der pädiatrischen Versorgung zu gewähren. Darüber hinaus, bitten wir den Urlaub möglichst beim Träger der praktischen Ausbildung zu nehmen.

Nachdiensteinsätze (PflAPrV § 1 Abs. 6) sind nur im Einzelfall in Absprache mit der Koordinierungsstelle möglich.

Folgendes ist beim Einsatz zu beachten:

- **Telefonische Kontaktaufnahme:** spätestens 2 Wochen vor Einsatzbeginn mit der zuständigen Station
- **Ansprechpartner für externe Pflegeauszubildende** Herr Fiene (daniel.fiene@umm.de oder 0621 383 8816)
- **Einsatzzeiten:** Einsatzplanung sowohl werktags als auch an den Wochenenden. Die Dauer der Einsätze plant die jeweilige Pflegeschule (400 Std. Pflichteinsatz in der Akutpflege)
- **Dienstpläne:** 8 Wochen im Voraus feststehend, besondere Wünsche (freie Tage, **Urlaub**) frühzeitig der Stationsleitung oder Herrn Fiene **VOR dem Einsatz** mitteilen.
- **Praxisbegleitung:** Informationen und Termine rund um Praxisbegleitung Ihrer Schule bitte im Vorfeld (mindestens 2 Wochen) vor Einsatzbeginn an daniel.fiene@umm.de senden
- **Praxisanleitung:** Bitte beachten Sie, dass 10% Ihrer tatsächlichen Arbeitszeit (max. 40 Std.) in Form einer Praxisanleitung (PflAPrV § 4 Abs. 3) nachgewiesen werden muss. Bitte zu den geplanten Praxisanleitungsterminen erscheinen. Bei Krankheit oder Ausfall bitte eigenständig mit Ihrer zuständigen Praxisanleiter/in vor Ort auf Station in Kontakt treten und einen Ersatztermin vereinbaren. Ohne den Nachweis der Praxisanleitung ist Ihr Ausbildungsziel gefährdet.
- **Einsatzdokumentation:** Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Unterlagen (Einsatz-/ Fehlzeittennachweis, Dokument zur Praxisanleitung, ...) vollständig, ausgefüllt sowie von Stationsleitung/Praxisanleitung unterschrieben am Ende Ihres Einsatzes vorliegen.
- **Zuschläge Feiertage und Wochenende:** Zuschläge zu ungünstigen Zeiten (Feiertage/Wochenende) sind beim zuständigen Ausbildungsträger abzurechnen.
- **Studientage/Blockwochen:** die Zeiten des Unterrichts sind nicht auf die Arbeitszeiten während des praktischen Einsatzes anrechenbar. Unterricht ist im Rahmen von Überstunden nicht berücksichtigungsfähig
- **Fehlzeiten:** 25% eines Pflichteinsatzes darf nicht überschritten werden, sonst ist das Ausbildungsziel gefährdet
- **Unterlagen:** spätestens 2 Wochen vor Dienstbeginn müssen folgende Unterlagen vollständig bei der Koordinierungsstelle – vorzugsweise in digitaler Form bei Herrn Fiene vorliegen:
 - **Covid-19: Selbstauskunftsbogen**
 - **Datenschutzerklärung**
 - **Bescheinigung IfSG**

Liegt keine Gewissheit über den Impfstatus bei Masern vor, gibt es die Möglichkeit durch eine Blutabnahme durch den Hausarzt die Immunität bestimmen zu lassen (Ergebnis der Koordinierungsstelle nachweisen)

- **Dienstkleidung:** wird von der UMM gestellt. Schmutzwäsche muss in den dafür vorgesehenen Wäschecontainern abgeworfen werden (Voraussetzung um frische Dienstkleidung zu erhalten). Jede Station besitzt eine Wäschekarte mit festgelegtem Wäschekontingent.
- **Mitarbeiterausweise (befristet auf den Einsatzzeitraum):** können bei Herrn Fiene, Akademie, Zimmer 007, Birkenauer Str. 55, 68309 Mannheim vor dem 1. Arbeitstag oder im Universitätsklinikum Mannheim, Haus 3, Ebene 3, Zimmer 18, werktags von 09:00 – 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr – 15:00 Uhr (Geschäftsbereich Personal) abgeholt werden. Die externen Auszubildende können zudem sogenannte Wäsche-/Bezahlkarten in einer Blankoversion am Casino erhalten. Diese müssen dann zur Wiederverwendung abgegeben werden. Eine mögliche Pfandgebühr wird nach Rückgabe erstattet.
- **Basishygiene:** Mit Bezug auf die Dienstanweisung „Allgemeiner Hygieneplan des Universitätsklinikums“ ist für alle an der UMM tätigen Personen folgendes zu beachten: **Das Tragen kurzer, nicht lackierter Fingernägel. Das Verbot des Tragens künstlicher Fingernägel**, Verbot des Tragens von Schmuck und Armbanduhren an Händen und Unterarmen. Des Weiteren sind lange Haare zusammenzubinden oder zurückzustecken. Ebenso sind Verletzungen z. B. an Händen flüssigkeitsdicht abzudecken und auf saubere Arbeitskleidung zu achten.

Sonstiges: Krankheit und Covid19-Testung

- **Vor Dienstbeginn:** Antigen-Schnelltest durchführen (nicht älter wie 48 Stunden) – gilt auch für vollständig geimpfte und genesene Personen. Ergebnis wird der Station am 1. Arbeitstag vorgelegt
- **Während des Einsatzes:** mind. zweimal wöchentlich selbstständig auf Station einen Antigen-Schnelltest durchführen. Bitte führen Sie hierbei das Antigen-Schnelltest-Tagebuch. Dies muss wöchentlich von Station gegengeprüft werden. Sie erhalten das Tagebuch von Herrn Fiene oder direkt auf Station. Die Antigen-Schnelltests erhalten Sie von Ihrer Ausbildungsstätte oder Pflegeschule.
- **Nach Urlaubsrückkehr / Blockunterricht:** Antigen-Schnelltest durchführen (nicht älter wie 48 Stunden)
- **Krankheit:** ist mind. einen Werktag vor geplanter Schicht der Stationsleitung zu melden (voraussichtliche Dauer der Krankheit; Krankmeldung durch den Hausarzt als Fotodokument an die Koordinierungsstelle melden). Ärztliche Bescheinigung spätestens ab dem 3. Krankheitstag erforderlich. Das Original ist stets dem Ausbildungsträger bzw. der Pflegeschule zuzusenden.
- **Bei Grippe-symptomen und Übelkeit** ist dies zeitnah unter Angaben der Symptome an die Station zu melden. Hierbei ist umgehend eine Ärztliche Bescheinigung über die gesamte Dauer vom Hausarzt vorzulegen. Auszubildende mit Grippe-symptomen dürfen nicht auf Station arbeiten. Nach Abklingen der Krankheitssymptome ist vor Wiederaufnahme des Dienstes ein Antigen-Schnelltest nötig.

Alle Nachweise müssen spätestens zwei Wochen vor Einsatzbeginn (vorzugsweise digital bei daniel.fiene@umm.de oder petra.heinbuch@umm.de) vorliegen. Sonst kann der Einsatz nicht stattfinden!

Weitere Informationen und Unterlagen rund um den Einsatz an der UMM finden Sie unter:

<https://www.akademie-umm.de/praxiseinsatz/informationen/-praxisanleitung/>

Wir wünschen gutes Gelingen für den praktischen Einsatz an der UMM!

Koordinierungsstelle

Dokumenten-ID: 117223	Version: 0004/11-2022	Seite 2 von 2
AKAD_Pfl_3D_Infoblatt_Einsatz an der UMM_externe Auszubi_PfIBG		